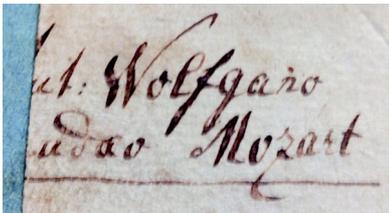


Kurzbeschreibung zur Information der Schüler der Jgst. 10

Lehrkraft: StRin Susanne Holm		Leitfach: Musik
Projektthema: Original oder Fälschung – Das ist hier die Frage! Edition einer Messe von Wolfgang Amadeus Mozart		
Inhalte und Methoden der allgemeinen Studien- und Berufsorientierung: Siehe BuS		
<p>Zielsetzung des Projekts:</p> <p>Nach der bereits erfolgreichen Durchführung des P-Seminars „Musikedition“ 2012/14 bietet sich euch wieder die besondere Gelegenheit, mit bisher unveröffentlichten Handschriften des 18. Jahrhunderts aus dem Kloster Ottobeuren zu arbeiten.</p> <p>Dieses Mal soll es um Messen gehen, als deren Urheber Wolfgang Amadeus Mozart angegeben ist. Vermutlich handelt es sich aber um historische „Plagiate“. Besonders spannend wird die Beantwortung der Frage sein, ob und wie sich eine Urheberschaft Mozarts beweisen oder ausschließen lässt. Das heißt es geht in diesem Seminar um <i>echte musikwissenschaftliche Forschungstätigkeit!</i></p> <p>In einem einführenden Wochenendworkshop mit Frau Prof. Urchueguía erhaltet ihr zunächst Einblick in das musikwissenschaftliche Herangehen an ein Transkriptionsprojekt und in die Musikedition. Dazu gehört auch eine Exkursion nach Ottobeuren. Anschließend werdet ihr euch grundlegende Kenntnisse im Computernotensatz und wesentliche Aspekte des „klassischen“ Notensatzes aneignen. Anschließend geht es darum, die Handschriften in das Computernotensatzprogramm zu übertragen und zu spartieren. Daraufhin müssen in mehreren Korrekturgängen Fehler bereinigt werden. In diesem Zusammenhang sollen Quellenstudien zu Mozarts Stil und Vergleiche mit Originalen des Komponisten die Arbeit mit den Manuskripten ergänzen.</p> <p>Ziel ist es, die Messe in einem Konzert oder Gottesdienst, verbunden mit einer kleinen Ausstellung, zu präsentieren. Sollte es dazu kommen, seid ihr auch an der Organisation und Umsetzung beteiligt.</p>		
Zeitplan im Überblick:		
11/1	Projektwochenende Ende September / Anfang Oktober mit Frau Prof. Urchueguía, Exkursion nach Ottobeuren, Einführung in Editionstechnik, Einführung in Computernotensatz, Beschaffung der Handschriftenkopien, Abschreiben der Noten	
11/2	Korrektur der Noten, Forschungstätigkeiten, Beschaffung von Hintergrundinformationen usw.	
12/1	Fertigstellung des Notenmaterials, Kritischer Bericht, Konzertvorbereitung	
Folgende außerschulischen Kontakte kommen im Verlauf des Seminars zustande:		
<ul style="list-style-type: none"> • Benediktinerabtei Ottobeuren, Kirchenmusiker Herr Miltschitzky • Frau Prof. Cristina Urchueguía (Universität Bern, Musikwissenschaft) 		
Voraussetzungen:		
<ul style="list-style-type: none"> • Interesse und Einsatzbereitschaft • Elementare Computerkenntnisse • Geübter Umgang mit Notentext!!! 		